

TSG Kaulsdorf

Saison 2010/2011

Spielbericht für den Spieltag 27.02.2011

FSV Gräfinau-Angstedt - TSG Kaulsdorf I 3:1 (0:0)

Doppelschlag von Zentgraf entschied das Spiel!

Schiedsrichter:	Götze (Rudisleben)
Zuschauer:	200
Tore:	1:0 60' Zentgraf
	2:0 64' Zentgraf
	2:1 85' Jäkel
	3:1 90' Assiner

TSG: Ziermann, A. Müller, Weber (55' Krumkamp), M. Müller, M. Bauer, Apel, K. Röppischer, Marschall, Jäkel, Walther, Osswald (66' Kriek)

200 Zuschauer sahen ein sehr durchschnittliches Regionalklassenspiel, was mehr vom Kampf als von spielerischen Akzenten geprägt war. Auf diesem Boden war aber auch nicht viel Kreatives möglich. Trotzdem begann die Partie verheißungsvoll für die TSG. Nach 2 Spielminuten nahm Walther nach Ecke K. Röppischer den Ball volley, doch dieser strich knapp am Tor vorbei. Eigentlich wollten die Kaulsdorfer Fußball spielen, aber jede Angriffsaktion wurde durch den Gegner mit versteckten Fouls, vom Schiri leider nicht geahndet, unterbunden. Im weiteren Verlauf der 1.HZ bekam dann jede Mannschaft Möglichkeiten zum Führungstreffer, die aber keiner nutzen konnte. So scheiterten Voigt und Zentgraf auf Gastgeberseite sowie Weber und Jäkel auf Kaulsdorfer Seite an den beiden gut und sicher wirkenden Torhütern. In den letzten 10' der 1. HZ erkämpfte sich Gräfinau- Angstedt ein Übergewicht, woraus sie aber kein Kapital schlagen konnten. So ging es mit einem leistungsgerechten Unentschieden in die Kabinen.

Die Kaulsdorfer kamen hellwach aus der HZ- Pause, doch Walther nutzte seine zwei Großchancen in Minute 46 und 48 nicht konsequent genug. Beide Male wurden diese auf der linken Seite, einmal durch M. Müller und desweiteren von Weber klasse vorbereitet. In der 55' musste Daniel Weber aus gesundheitlichen Gründen vom Feld genommen werden. Dies hinterließ im TSG Spiel einen Bruch. Minutenlang wirkte man aus unverständlichen Gründen unsortiert. Der Gastgeber nutzte das eiskalt aus. Mit einem Doppelschlag von Zentgraf begaben sich die Einheimischen auf die Siegerstraße. Die TSG versuchte sich zwar ins Spiel zurück zu kämpfen, doch die Gastgeber blieben bei ihren Angriffen brandgefährlich. Es war wieder einmal mehr Torwart Ziermann zu verdanken, dass Gräfinau die Führung nicht ausbaute. 5' vor Schluss keimte bei den Kaulsdorfern noch einmal Hoffnung auf, als Jäkel nach Eckball zum 1:2 Anschlusstreffer einschoss. Wir setzten nun alles auf eine Karte; bekamen aber nach klasse Konter der Gastgeber in der 90. Minute des 3:1, was gleichzeitig die Entscheidung bedeutete. Am Ende ging der Sieg der Gräfinauer i.O., weil die TSG an diesem Tag nicht an die Leistung von Schwarza anknüpfen konnte. Vielleicht lag es aber auch am Fehlen von 3 Stammspielern, die nächste Woche im Heimspiel gegen Kromsdorf sicher wieder verstärken werden.

Anmerkung!

Wie Ihr alle wisst, sind Provokationen auf Fußballplätzen an der Tagesordnung. Man sollte aber alles dafür tun, sich nicht hinreißen zu lassen und wenn... dann nur „verbal“ erwidern. Andere „Aktionen“ werfen ein schlechtes Licht auf unseren Verein. ALSO: Bewahrt bitte alle die Fairness im Sport und bei allem, was so rundherum passiert!!

Die TSG Kaulsdorf